Europa Kolleg CEUS Collegium Europaeum Universitat Saraviensis

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Das Europa-Kolleg CEUS lädt ein zum Gastvortrag:

Migrationsstudien und Flüchtlingsforschung: Aktuelle Forschungstendenzen

Prof. Dr. Birte Nienaber
(Universität Luxemburg)

Donnerstag, 17. Januar 2019
18 Uhr c.t.
Graduate Center (Campus C9 3)

Seit 2015 ist Migration in Europa ein Mainstream-Thema. Neben den Medien, der Politik und der Bevölkerung wird das Thema „Migration“ auch zunehmend in der Wissenschaft diskutiert. Ist Migration gleich „Flüchtlinge“? Wenn man den allgemeinen öffentlichen Diskurs so verfolgt, könnte der Eindruck entstehen. Aber was sind Migrationsstudien? Unterscheidet sich die Flüchtlingsforschung davon? Die Wissenschaft tendiert selbst derzeit dazu, dem öffentlichen Diskurs zu folgen – sicherlich auch durch erhoffte zusätzliche Fördermöglichkeiten – und Migrationsstudien und Flüchtlingsforschung gleichzusetzen. Dieser Beitrag will zeigen, dass es hier nicht zu negierende Unterschiede gibt und dass eine kritische Forschung genau in diesen Unterschieden für sich selbst auch eine Chance sehen kann.

Prof. Dr. Birte Nienaber ist Professorin für Politische Geographie an der Universität Luxemburg. Derzeitige Forschungsprojekte befassen sich zum Beispiel mit Jugendmobilität in Europa (z.B. H2020 MOVE), Aufnahmeeinrichtungen für Flüchtlinge (z.B. FNR REFUGOV), dem Gemeinsamen Europäischen Asylsystem (z.B. H2020 CEASEVAL) sowie Grenzen und Migration. Darüber hinaus koordiniert sie die luxemburgischen Kontaktstellen der European Migration Network und der European Fundamental Rights Agency.

Vortrag im Rahmen der SFB-Initiative „Fluchtraum Europa“. Mit anschließendem Umtrunk.

Kontakt:
Collegium Europaeum Universitatis Saraviensis (CEUS)
ceus@uni-saarland.de, Tel. 0681-302 4041
Mehr Informationen auch unter www.uni-saarland.de/ceus